GALAPAGOS

Naturwunder Galapagos

Quito – Baltra – Santa Cruz – Genovesa – Bartolomé – Santiago – Isabela – Fernandina – Rábida – Daphne Major – Baltra – Quito



Von Quito aus entdecken Sie an Bord der Yolita die faszinierende Inselwelt der westlichen Galápagos. Vulkanlandschaften, der Sierra Negra, Galápagos-Pinguine, Flugunfähige Kormorane und große Seevogelkolonien machen diese Route zu einem besonders vielseitigen Naturerlebnis.

Reisetermin	1. Mai 2027 - 10. Mai 2027
Dauer	9 Nächte
Schiff	Yolita II
Reisenummer	SEV10YA
Preis p. P. bei Doppelbelegung	ab 6.779 €

Verfügbarkeit	Wenige Plätze
Bordsprachen	Englisch

Diese Reise online ansehen

Code scannen für alle Details, Termine und die persönliche Anfrage.

REISEÜBERBLICK

Was diese Reise ausmacht

„Naturwunder Galápagos – Route West“ verbindet Ecuador mit den ursprünglichsten Inseln des Galápagos-Archipels. Nach einer Übernachtung in **Quito** und den bereits eingeschlossenen Flügen beginnt Ihre Kreuzfahrt an Bord der **Yolita**.

Die Route führt zur vogelreichen Insel **Genovesa**, auf den gewaltigen **Sierra Negra** auf Isabela sowie in die artenreichen Gewässer der westlichen Inseln. Fahrten durch die Mangroven von **Elizabeth Bay**, Wanderungen auf jungen Lavafeldern und Begegnungen mit Galápagos-Pinguinen, Flugunfähigen Kormoranen, Riesenschildkröten und Seelöwen zeigen die außergewöhnliche Vielfalt des Archipels. Kleine Reisegruppen und erfahrene Naturführer ermöglichen intensive Naturbeobachtungen an Land und im Wasser.

HIGHLIGHTS

Warum diese Reise besonders ist

Sierra Negra erleben

Die Wanderung auf einen der größten Vulkankrater der Erde zählt zu den besonderen Höhepunkten dieser Route.

Westliche Inselwelt

Fernandina und Isabela begeistern mit ursprünglichen Lavafeldern und einer außergewöhnlichen Tierwelt.

Genovesa entdecken

Eine der vogelreichsten Inseln der Galápagos mit Rotfußtölpeln, Fregattvögeln und Gabelschwanzmöwen.

Mangroven & Meeresfauna

Elizabeth Bay bietet beste Möglichkeiten zur Beobachtung von Pinguinen, Kormoranen und Meeresschildkröten.

REISEVERLAUF

Route mit Raum für besondere Momente

1. TAG

Quito, Ecuador

Nach Ihrer Ankunft in **Quito** werden Sie am Flughafen empfangen und zu Ihrem Hotel gebracht. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung, bevor Ihre Reise auf die Galápagos-Inseln am nächsten Morgen beginnt. Am Abend treffen Sie Ihren Reiseleiter und erhalten Informationen zum Ablauf der kommenden Tage, den Inlandsflügen sowie Ihrer Kreuzfahrt an Bord der **Yolita**.

2. TAG

Quito / Baltra / Santa Cruz – Bachas Beach

Am Morgen fliegen Sie mit dem **bereits im Reisepreis enthaltenen Inlandsflug** von Quito nach **Baltra**. Nach der Ankunft werden Sie zur Yacht gebracht und beziehen Ihre Kabine an Bord der **Yolita**, bevor Ihre Galápagos-Kreuzfahrt beginnt.

Am Nachmittag unternehmen Sie den ersten Landgang an der **Bachas Beach** auf **Santa Cruz**. Der helle Korallensand und das türkisfarbene Wasser bilden einen eindrucksvollen Kontrast zu den dunklen Lavafelsen der Küste. Hinter dem Strand liegen kleine Brackwasserlagunen, in denen regelmäßig **Flamingos** nach Nahrung suchen. Auch Meeresschildkröten nutzen diesen Küstenabschnitt saisonal als Eiablageplatz. Entlang der Küste begegnen Ihnen häufig Meerechsen, Pelikane und verschiedene Watvögel. Je nach Bedingungen bleibt Zeit zum Baden oder Schnorcheln und für die ersten Begegnungen mit der Unterwasserwelt der Galápagos-Inseln.

3. TAG

Genovesa – Darwin Bay / El Barranco

Mit **Genovesa** erreichen Sie eine der abgelegensten Inseln des Archipels. Der eingestürzte Vulkankrater bildet einen geschützten Naturhafen und gehört zu den bedeutendsten Brutgebieten für Seevögel auf den Galápagos.

Der erste Landgang führt in die **Darwin Bay**. Ein Rundweg verläuft entlang eines Korallensandstrandes und durch Mangroven zu den Brutplätzen von **Rotfußtölpeln**, Nazcatölpeln, Fregattvögeln und Gabelschwanzmöwen. Anschließend besteht Gelegenheit zum **Schnorcheln**, wobei regelmäßig Seelöwen, Meeresschildkröten und zahlreiche tropische Fischarten beobachtet werden können.

Am Nachmittag besuchen Sie **El Barranco**, besser bekannt als **Prince Philip's Steps**. Über eine Treppe gelangen Sie auf das Hochplateau der Insel. Der Rundweg führt durch einen lichten Palo-Santo-Wald und eröffnet hervorragende Möglichkeiten zur Vogelbeobachtung. Besonders beeindruckend sind die großen Kolonien der Rotfußtölpel, die ihre Nester in den Bäumen anlegen – ein Verhalten, das innerhalb des Archipels nur an wenigen Orten zu beobachten ist.

4. TAG

Bartolomé / Santiago – Sullivan Bay

Der heutige Tag beginnt auf **Bartolomé**, dessen markanter Vulkankegel zu den bekanntesten Wahrzeichen der Galápagos gehört. Über einen Holzsteg steigen Sie zum Aussichtspunkt hinauf und genießen den Blick auf den berühmten **Pinnacle Rock**, die umliegenden Inseln und die jungen Lavafelder. Anschließend bleibt Zeit zum Baden oder **Schnorcheln**. Rund um Bartolomé bestehen besonders gute Chancen, **Galápagos-Pinguine**, Meeresschildkröten und Seelöwen zu beobachten.

Am Nachmittag wechseln Sie nach **Santiago** zur **Sullivan Bay**. Die Wanderung führt über ausgedehnte Lavafelder, die eindrucksvoll zeigen, wie jung Teile der Galápagos-Inseln noch heute sind. Zwischen den schwarzen Gesteinsformationen wachsen Flechten und erste Kakteen und verdeutlichen, wie sich neues Leben nach einem Vulkanausbruch entwickelt. Auch hier besteht nochmals Gelegenheit zum Schnorcheln oder Baden, bevor die **Yolita** ihre Fahrt Richtung Westen fortsetzt.

5. TAG

Isabela – Puerto Villamil / Sierra Negra Volcano / Schildkrötenaufzuchtzentrum

Heute steht die größte Insel des Archipels im Mittelpunkt. Nach der Ankunft in **Puerto Villamil** unternehmen Sie einen Ausflug zum **Sierra Negra**, dessen gewaltige Caldera mit einem Durchmesser von rund zehn Kilometern zu den größten Vulkankratern der Erde zählt. Die Wanderung führt durch verschiedene Vegetationszonen und eröffnet eindrucksvolle Ausblicke auf die Vulkanlandschaft sowie die Küste Isabelas.

Anschließend besuchen Sie das **Schildkrötenaufzuchtzentrum**, das sich dem Schutz der auf Isabela heimischen Riesenschildkröten widmet. Hier erfahren Sie mehr über die erfolgreiche Aufzucht und Wiederansiedlung der verschiedenen Unterarten sowie die Naturschutzmaßnahmen auf den Galápagos-Inseln. Nach der Rückkehr nach Puerto Villamil bleibt Zeit für einen Spaziergang durch den kleinen Ort oder entlang des weitläufigen Sandstrandes, bevor Sie wieder an Bord der **Yolita** gehen.

6. TAG

Isabela – Elizabeth Bay / Urbina Bay

Der heutige Tag zeigt zwei völlig unterschiedliche Lebensräume an der Westküste **Isabelas**.

Am Vormittag erkunden Sie die geschützte **Elizabeth Bay** mit dem Beiboot. Eine Anlandung ist hier nicht vorgesehen, sodass die Tierwelt besonders ungestört beobachtet werden kann. Die Fahrt führt durch verzweigte Mangrovenkanäle und flache Buchten, in denen regelmäßig **Galápagos-Pinguine**, Flugunfähige Kormorane, Meeresschildkröten und Rochen anzutreffen sind. Auch Pelikane und Blaufußtölpel nutzen die nährstoffreichen Gewässer zur Nahrungssuche. Die ruhige Erkundung vom Wasser aus eröffnet eine ganz besondere Perspektive auf diesen geschützten Naturraum.

Am Nachmittag erreichen Sie die **Urbina Bay**, die durch eine tektonische Hebung im Jahr 1954 weltweit bekannt wurde. Damals hob sich der Meeresboden innerhalb weniger Stunden um mehrere Meter an. Während der Wanderung begegnen Sie häufig **Galápagos-Riesenschildkröten**, Landleguanen und Darwinfinken. Im flachen Küstenwasser bieten sich anschließend gute Möglichkeiten zum Schnorcheln, wobei regelmäßig Meeresschildkröten, Rochen und zahlreiche tropische Fischarten beobachtet werden können.

7. TAG

Isabela – Tagus Cove / Fernandina – Punta Espinoza

Heute stehen zwei der eindrucksvollsten Besucherplätze der westlichen Galápagos-Inseln auf dem Programm.

Am Vormittag besuchen Sie die geschützte **Tagus Cove**, die bereits von Charles Darwin und zahlreichen historischen Expeditionen als Ankerplatz genutzt wurde. Ein Wanderweg führt vorbei am Darwin-See zu einem Aussichtspunkt mit weitem Blick über die Bucht sowie auf die Vulkane Darwin und Wolf. Entlang des Weges wachsen Palo-Santo-Bäume und Kakteen, während Darwinfinken und Spottdrosseln regelmäßig zu beobachten sind. Je nach Bedingungen besteht Gelegenheit zum Schnorcheln oder zu einer Erkundung der Küste mit dem Beiboot.

Am Nachmittag setzen Sie nach **Fernandina** über und gehen am **Punta Espinoza** an Land. Die jüngste Insel des Archipels gilt als eines der ursprünglichsten Ökosysteme der Erde. Große Kolonien von **Meerechsen**, Galápagos-Seelöwen und die seltenen **Flugunfähigen Kormorane** prägen das Bild dieser einzigartigen Vulkanlandschaft. Die Kombination aus jungen Lavafeldern und außergewöhnlicher Tierwelt macht Punta Espinoza zu einem der Höhepunkte jeder Galápagos-Reise.

8. TAG

Santiago – Buccaneer Cove / Rábida

Am Morgen erkunden Sie die spektakuläre **Buccaneer Cove** an der Nordküste **Santiagos**. Ihren Namen verdankt die Bucht den englischen Freibeutern des 17. Jahrhunderts, die hier einst ihre Schiffe ankerten. Heute beeindrucken vor allem die steilen Tuffsteinfelsen, natürliche Grotten und markante Felsformationen. Die Küste wird mit dem Beiboot erkundet; je nach Bedingungen besteht außerdem Gelegenheit zum Schnorcheln. Häufig zeigen sich Seelöwen, Meeresschildkröten und große Fischschwärme.

Am Nachmittag erreichen Sie **Rábida**, deren charakteristische rotbraune Vulkanhänge zu den markantesten Landschaften der Galápagos-Inseln zählen. Ein kurzer Spaziergang führt zu einer Lagune, in der regelmäßig **Flamingos** nach Nahrung suchen. Entlang der Küste lassen sich Pelikane, Meerechsen sowie Blaufuß- und Nazcatölpel beobachten. Anschließend bleibt Zeit zum Schnorcheln oder Baden in der geschützten Bucht.

9. TAG

Daphne Major / Baltra / Quito

Zum Abschluss Ihrer Kreuzfahrt fahren Sie entlang der kleinen Vulkaninsel **Daphne Major**, die seit Jahrzehnten als bedeutendes Forschungsgebiet zur Evolution der Darwinfinken bekannt ist. Je nach Bedingungen erfolgt die Erkundung vom Schiff oder mit dem Beiboot und eröffnet noch einmal interessante Einblicke in die einzigartige Vogelwelt des Archipels.

Anschließend kehren Sie nach **Baltra** zurück. Nach der Ausschiffung bringt Sie der **bereits im Reisepreis eingeschlossene Flug** zurück nach **Quito**, wo Sie nach der Ankunft zu Ihrem Hotel gefahren werden. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

10. TAG

Quito, Ecuador

Nach dem Frühstück endet Ihre Reise **„Naturwunder Galápagos – Route West“**.

Mit den Eindrücken aus Vulkanlandschaften, Mangrovenwäldern, Seevogelkolonien und den Begegnungen mit Riesenschildkröten, Galápagos-Pinguinen und Flugunfähigen Kormoranen endet eine außergewöhnliche Kreuzfahrt durch die westlichen Inseln des Galápagos-Archipels.

LEISTUNGEN

Transparent geplant, persönlich ergänzt

Enthaltene Leistungen

- Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Quito bei Ankunft
- Je 1 Übernachtung mit Frühstück in Quito vor und nach der Schiffsreise
- Flüge Quito - Galapagos und zurück in Economy Class
- Schiffsreise (7 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie auf den Galápagos-Inseln
- Zertifizierter Galápagos-Nationalpark Service Naturführer
- Vollpension an Bord der Yolita
- Ausflug zu den Rotfußtölpeln (Genovesa)
- Wanderung zum Aussichtspunkt auf Bartolomé mit Aussicht auf den berühmten Pinnacle Rock
- Wanderung am Sierra Negra (Isabela)
- Gelegenheit, flugunfähige Kormorane und Pinguine zu sehen (Isabela)
- Schnorchelausrüstung und Neoprenanzüge an Bord
- Alle Transfers zwischen den Reisezielen sowie zu inbegriffenen Aktivitäten und zurück

Nicht enthalten

- Flüge Deutschland - Quito und zurück
- Rücktransfer zum Flughafen
- Trinkgelder an Bord
- Alkoholische Getränke an Bord
- Nationalparkgebühr ca. 200 USD und Einreisekarte zum Nationalpark ca. 20 USD nicht inbegriffen und zahlbar vor Ort
- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen)
- Auslandskrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch)

HINWEISE

Wichtige Hinweise zu dieser Reise

Der genaue Reiseverlauf kann aufgrund von Wetterbedingungen, Meeresströmungen oder Entscheidungen der Galápagos-Nationalparkverwaltung angepasst werden. Die Sicherheit der Gäste und der Schutz der Natur haben dabei immer oberste Priorität. Etwaige Änderungen werden vor Ort vom Kapitän und dem Guide entschieden.

Obwohl die Galápagos-Inseln für ihre einzigartige und zutrauliche Tierwelt bekannt sind, können wir keine Garantie für bestimmte Tiersichtungen übernehmen. Die Natur bleibt wild – jede Begegnung mit Tieren ist ein besonderes, aber nicht vorhersehbares Erlebnis.

Alle Landgänge erfolgen ausschließlich in Begleitung eines zertifizierten, englischsprachigen Nationalpark-Guides. Die strengen Schutzvorschriften des Galápagos-Nationalparks (u. a. Abstandsregeln zu Tieren, Wegepflicht und maximale Gruppengrößen) dienen dem langfristigen Erhalt dieses einzigartigen Ökosystems.

IMPRESSIONEN

Bilder der Reise











FAQ

Häufige Fragen

Welche Schwerpunkte hat die „Naturwunder Galapagos Route West“?

Diese Route konzentriert sich auf die westlichen und nördlichen Inseln, darunter Genovesa, Isabela (Sierra Negra), Fernandina, Bartolomé und Santiago. Der Fokus liegt auf vulkanischen Landschaften, seltenen Tierarten und hervorragenden Schnorchelgebieten.

Wie anspruchsvoll ist die Route West im Vergleich zu anderen Galápagos-Reisen?

Die Reise enthält einige etwas längere Wanderungen (z. B. zum Sierra Negra Krater). Sie ist für Gäste mit guter Grundkondition geeignet. Schnorcheln bleibt optional. Die kleine Gruppe auf der Yolita sorgt für eine angenehme und flexible Atmosphäre.

Welche Vorteile bietet die West-Route gegenüber anderen Routen?

Die West-Route zeigt das ursprünglichere und vulkanisch aktivere Galápagos. Sie bietet bessere Chancen auf seltene Arten wie flugunfähige Kormorane und besonders reiches Meeresleben. Viele Reisende schätzen die abwechslungsreichen Landschaften und die etwas wildere Atmosphäre.

Welche Tierarten lassen sich besonders gut beobachten?

Regelmäßig begegnen Ihnen Galápagos-Pinguine, Flugunfähige Kormorane, Riesenschildkröten, Meerechsen, Seelöwen sowie zahlreiche Seevogelarten.

BERATUNG & ANFRAGE

Galapagos mit Yolita persönlich anfragen

Wir ergänzen gerne Termin, Preis, Schiffseinordnung und passende Alternativen im persönlichen Gespräch.

Diese Ausschreibung dokumentiert den Stand des angegebenen Termins und dient internen sowie beratenden Zwecken.